



26.04.2022

1 Raiffeisen geht erfolgreich in neue Zeiten

2 **Höchst zufrieden blickt Raiffeisen in Vorarlberg auf das Wirtschaftsjahr 2021.**
3 **Immer mehr Menschen legen ihr Vermögen bei den Banken mit dem Giebelkreuz**
4 **an und immer mehr leihen sich Geld bei ihnen aus. Das zeigt sich auch an den**
5 **wichtigsten Kennziffern der Banken: +7,8 Prozent Bilanzsumme, +37 Prozent**
6 **bereinigtes EGT, Gesamtkapitalquote weiter auf hohem Niveau.**

7 „Der wirtschaftliche Erfolg ist das Ergebnis der Arbeit von Menschen“, betont
8 Vorstandsvorsitzender Wilfried Hopfner bei der Bilanzpressekonferenz der Raiffeisen
9 Bankengruppe Vorarlberg. So habe sich gerade in der Pandemie gezeigt, wie wertvoll
10 Regionalbanken mit echten Beratern für die Menschen seien. „Es macht eben einen
11 Unterschied, seinen Ansprechpartner in der Nähe zu wissen“, so Wilfried Hopfner. Deutlich
12 verbesserte Zins- und Provisionserträge bei Raiffeisen beschreiben unter anderem den
13 Erfolg in Zahlen. Der Vorstand verweist außerdem auf die generelle wirtschaftliche
14 Prosperität in Vorarlberg, welche den Erfolg von Raiffeisen mit ermöglicht hat.

15 **Raiffeisen wächst**

16 Die Bilanzsumme der Vorarlberger Raiffeisenbanken liegt 2021 bei 14.780 Mio. Euro und
17 ist damit im Vergleich zum Vorjahr um 7,8 Prozent gewachsen. Mit ein Grund für das sehr
18 positive Ergebnis ist der Erhalt einer erhöhten Dividende aus der Beteiligung an der
19 Raiffeisen Bank International. Zur Eigenmittelstärkung wurden planmäßig stille Reserven
20 im Liegenschaftsbereich gehoben und auch aus weiteren Beteiligungen konnte ein positiver
21 außerordentlicher Ergebnisbeitrag erzielt werden. Doch auch ohne diese außerordentlichen
22 Beiträge kämen die Genossenschaftsbanken 2021 beim Betriebsergebnis auf ein Plus von
23 5 Prozent.

24 **Sehr gute Kapitalausstattung**

25 Das vergangene Jahr war für den Wirtschaftsstandort Vorarlberg trotz Pandemie ein
26 erfolgreiches, wie der designierte Vorstandsvorsitzende Michael Alge beschreibt. Daher
27 mussten keine Risikokosten verbucht werden. Die Gesamtkapitalquote der Vorarlberger
28 Raiffeisenbanken beläuft sich im vergangenen Jahr auf 17,4 Prozent und bleibt damit trotz
29 absolutem Wachstum in Prozenten gegenüber dem Vorjahr auf unverändert hohem Niveau.

30 **Langfristig stabil**

31 Bei der Bilanzpressekonferenz angesprochen hat der Vorstand der Raiffeisen Landesbank
32 Vorarlberg auch den Krieg in der Ukraine und seine Auswirkungen auf Raiffeisen. Michael
33 Alge dazu: „Die Stabilität der Raiffeisen Bank International zeigt sich auch im unverändert
34 starken Rating der Bank.“ Selbst bei einem Totalausfall der russischen Tochterbank

könnten weiterhin alle regulatorischen Kapitalanforderungen problemlos erfüllt werden. Wie es mit dem Geschäft in Russland, Weißrussland und der Ukraine weitergeht, werde aktuell geprüft. Alle Optionen werden analysiert, so Michael Alge. Wichtig sei aktuell aber vor allem auch, den Vertriebenen und Flüchtenden zu helfen: „Die RBI und die Raiffeisen Bankengruppe Österreich haben dafür mehrere Hilfsaktionen gestartet, um Wohnraum zur Verfügung zu stellen und unterstützen die Menschen vor Ort – unter anderem mit einer Sofortspende von 10 Mio. Euro gleich zu Kriegsausbruch und in Vorarlberg mit Unterstützungs- und Bankdienstleistungen“, sagt Wilfried Hopfner.

Starke Zahlen der Raiffeisen Landesbank

„So erfolgreich das abgelaufene Jahr für die gesamte Raiffeisen Bankengruppe Vorarlberg war, so positiv sind auch die Zahlen der Raiffeisen Landesbank Vorarlberg“, macht Vorstandsvorsitzender-Stellvertreter Jürgen Kessler deutlich. Während die Betriebserträge 2021 stark angewachsen sind, kam es bei den Aufwendungen nur zu einer moderaten Steigerung.

Neues Vorstandsteam

Mit 1. Juli 2022 steht ein neues Führungsteam an der Spitze der Raiffeisen Landesbank Vorarlberg: Michael Alge wird neuer Vorsitzender, Jürgen Kessler und Manfred Miglar werden die Stellvertreter. Während Michael Alge und Jürgen Kessler schon bisher Teil des Vorstandsteams waren, kommt Manfred Miglar neu dazu: „Mit unserer neuen Aufstellung garantieren wir Kontinuität und Veränderung zugleich“, zeigt sich der zukünftige Vorstandsvorsitzende Michael Alge hoch motiviert. Wilfried Hopfner legt sein Amt nach 30 Jahren im Vorstand zurück. Seine geplante Pensionierung hat der neue Präsident der Wirtschaftskammer Vorarlberg jedoch verschoben.

Den **Geschäftsbericht 2021 der Raiffeisen Landesbank Vorarlberg** finden Sie online unter rlbv.at/geschäftsbericht-2021.

RAIFFEISEN BANKENGRUPPE VORARLBERG

konsolidierte Gruppennzahlen in Mio. Euro	2021e	2020	Veränderung
Bilanzsumme	14.780	13.709	7,8%
Forderungen an Kunden	9.967	9.244	7,8%
Einlagen von Kunden / Eigenemissionen	10.489	9.705	8,1%
Verwaltetes Kundenvermögen	12.683	11.747	8,0%
Ergebnis nach Risiko (EGT)	104,8	59,8	75,2%
Anzahl Mitarbeiter	1.519	1.520	-0,1%
Anzahl Neukunden	8.074	8.800	-8,3%
Eigenmittel	1.358	1.263	7,5%
Gesamtkapitalquote	17,4%	17,4%	0 PP



Dr. Jürgen Kessler (Vorstandsvorsitzender-Stellvertreter), DI Andreas Dorner (Aufsichtsratsvorsitzender), Mag. Michael Alge (des. Vorstandsvorsitzender), KommR Betriebsökonom Wilfried Hopfner (Vorstandsvorsitzender), Manfred Miglar (des. Vorstandsvorsitzender-Stellvertreter) (v. l.)

Kontakt für mehr Informationen:

RAPHAEL KIENE | RAIFFEISEN LANDESBANK VORARLBERG, LEITUNG PR UND WERBUNG
Rheinstraße 11, 6900 Bregenz | t +43 5574 405-224 | m +43 664 88343820 | raphael.kiene@raiba.at